

«Перевод профессионального текста (сообщение)»

Иностранный язык (Английский язык)

23.02.01 Организация перевозок и управление на транспорте (по видам)

23.02.06 Техническая эксплуатация подвижного состава железных дорог

Task 1: Translate the text

The history of Railways and trains

The first railway in the world was built in 1825 by Englishman Stephenson. During the construction of the railway Stephenson chose a track width of 1435 mm.

Many countries have bought English locomotives for a long time and built roads on the English track, so today almost 75% of all Railways in the world have a track of 1435 mm.

Railways in Russia were built in the late 18th century. In 1809, the Russian master Kuzma Frolov built a railway in Altai 2 kilometers long.

In 1833 in Nizhny Tagil father and son Cherepanov designed the first Russian locomotive.

The first Russian railway line for passenger transportation was the line between St. Petersburg and Tsarskoye Selo. This road was 27 kilometers long.

In 1851 the construction of the first main line from St. Petersburg to Moscow was completed.

The first trains developed a "huge" speed in those days - from 6 to 10 km / h.

Today, passenger trains run at an average speed of 50 km/h and high - speed trains such as Sapsan run at 250 km/h.

Russia is a great railway power. The total length of all railway lines in Russia is more than 135,000 km of main railway lines and 100,000 km of additional railway lines.

Task 2: Answer the following questions on the text.

1. When was the first road built in the world?
2. What track is the railway in Russia?
3. How can you buy a train ticket today?

«Перевод профессионального текста (сообщение)»

Иностранный язык (Немецкий язык)

23.02.01 Организация перевозок и управление на транспорте (по видам)

23.02.06 Техническая эксплуатация подвижного состава железных дорог

Aufgabe 1.

Geschichte der Schaffung von Eisenbahnen und Zügen

Die erste Eisenbahn der Welt baute der Engländer Stephenson im Jahre 1825. Diese Eisenbahn verband die englischen Städte Stockton und Darlington. Beim Bau dieser Eisenbahn wählte Stephenson den Räderabstand der englischen Dilligence. Dieser Abstand betrug 1435 mm und wurde zur Spurweite der englischen Eisenbahnen. Viele Länder kauften lange Zeit englische Lokomotiven und bauten die Bahnen in englischer Spurweite, deshalb haben heute etwa 75% aller Eisenbahnen der Welt eine Spurweite von 1435 mm. Einige Länder, z.B. Rußland und Spanien, wählten aus strategischen Zielen andere Spurweiten. Rußland wählte eine Spurweite von 1524 mm.

Anfang des 19. Jahrhunderts entstand die Dampfmaschine dank der Arbeiten des Engländers D. Watt und der russischen Mechanikers I.I. Polesunow. 1814 baute Stephenson seine erste Dampflokomotive. Die erste russische Dampflokomotive konstruierten der Vater und der Sohn Tscherepanows für die Werkbahn in Nischni Tagil (1833).

Im Jahre 1851 war der Bau der ersten russischen Hauptbahnlinie von Petersburg nach Moskau zu Ende. Diese Linie betrug eine Länge von 644 km.

Die ersten Züge entwickelten sich zu jenen Zeiten riesig " Geschwindigkeit-von 6 bis 10 km / h.

Heute ist die Geschwindigkeit der Passagierzüge durchschnittlich 50 km/h, und Hochgeschwindigkeitszüge wie «Sapsan»- 250 km/h.

Die Gesamtlänge aller Russischen Eisenbahnlinien beträgt mehr als 135.000 km der wichtigsten Eisenbahnlinien und 100.000 km der zusätzlichen Eisenbahnlinien.

Aufgabe 2 Antworten Sie die nächsten Fragen zum Text

Fragen zum Text

1. Wer baute die erste Eisenbahn der Welt?
2. Welche Spurweite hatte die erste Eisenbahn der Welt?
3. Wie können Sie heute ein Zugticket kaufen?